



# HESSISCHER LANDTAG

03. 12. 2024

Plenum

## Antrag

**Fraktion der CDU,  
Fraktion der SPD**

**Gemeinsam für die Zukunft aufstellen: Parlament und Landesregierung starten  
Dialog- und Maßnahmenprozess für mehr Resilienz und Sicherheit**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag stellt fest, dass die COVID-19-Pandemie weltweit große Auswirkungen auf die Gesundheits-, Bildungs-, Wirtschafts- und Sozialsysteme gehabt hat. Er sieht eine umfassende Auseinandersetzung mit den Erfahrungen und Erkenntnissen aus der Pandemie als zielführend an, um aus dieser Krise zu lernen und Empfehlungen für die Zukunft abzuleiten.
2. Der Landtag unterstreicht, dass Hessen auch an dieser Stelle Vorreiter in der künftigen Aufstellung für vergleichbare Krisen sein möchte. Durch ein strukturiertes, transparentes und inklusives Vorgehen können wir sicherstellen, dass wir aus dieser Krise lernen und auf zukünftige Herausforderungen vorbereitet sind. In einem gemeinsamen Prozess mit Bürgerinnen und Bürgern wollen wir in drei Modulen arbeiten:
  - a) **Fokusgruppen**

Aufgrund der starken Einwirkung staatlicher Maßnahmen in die Grundrechte der Menschen wollen wir einen breiten Dialog führen und zu diesem Zweck wird der Hessische Landtag Fokusgruppeninterviews durchführen und sich dabei externen Sachverständigen bedienen. Die hier gewonnenen Erkenntnisse sollen in die Expertenanhörung einfließen. Für die Fokusgruppen sollen mindestens 50 Bürgerinnen und Bürger nach statistisch repräsentativen Merkmalen eingeladen werden. Leitfrage soll sein: Welche Lehren ziehen wir aus der Pandemie und wie bereiten wir uns in Hessen auf ähnliche Krisen vor?
  - b) **Parlamentarische Expertenanhörung**

Mit einer zweitägigen Expertenanhörung durch den Hessischen Landtag wollen wir die getroffenen Maßnahmen bewerten, analysieren und den Blick nach vorne richten. Die Kommission soll aus Experten der Epidemiologie, Aerosol-Forschung, Virologie, Soziologie, Wirtschafts- und Politikwissenschaften sowie relevanten Akteuren aus Verbänden und Interessensgemeinschaften zusammengesetzt sein, um möglichst einen gesellschaftswissenschaftlichen 360 Grad-Blick auf die Corona-Pandemie zu richten.

Die Ergebnisse aus den Fokusgruppen sowie der Expertenanhörung werden der Landesregierung übermittelt.
  - c) **Maßnahmenpaket der Landesregierung**

Die Hessische Landesregierung wird gebeten, unter Berücksichtigung der vorgenannten Ergebnisse ein Maßnahmenpaket vorzulegen, um vergleichbare künftige Krisen zu bewältigen und den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken.

Der Landtag unterstreicht, dass die Landesregierung schon während und direkt nach Ende der Pandemie Schlüsse gezogen und zahlreiche Maßnahmen im Bereich Resilienz und Bevölkerungsschutz umgesetzt hat. Darauf bauen wir auf und führen den bereits eingeleiteten Prozess fort.

**Begründung:**

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 3. Dezember 2024

Für die Fraktion  
der CDU  
Die Fraktionsvorsitzende:  
**Ines Claus**

Für die Fraktion  
der SPD  
Der Fraktionsvorsitzende:  
**Tobias Eckert**